



27. April 2010

4. Schleswig-Holstein Froschkonzert-Festival: Neun Konzerte, sieben Spielstätten Eröffnungskonzert im Stiftungsland Geltinger Birk

Klein, aber umso stimmungsgewaltiger sind die Solisten des 4. Schleswig-Holstein Froschkonzert-Festivals, das die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein veranstaltet. Sie hupen, trillern, knurren oder quaken, und sie tun es aus Liebe - Stoff jeder großen Oper. Das Eröffnungskonzert bestreitet, am **Freitag, 30. April**, der Laubfrosch - der einzige Froschlurch, der sich auch in Bäumen wohl fühlt - auf der Geltinger Birk, Kreis Schleswig-Flensburg.

Immer wieder im Frühjahr treten die Männchen in den Sängewettstreit, denn nur wer sich laut und deutlich aus dem Chor heraushebt, hat die Chance in der Paarungszeit eine Partnerin zu finden. Grasfrosch, Erdkröte oder Moorfrosch bilden an fast jedem Festspielort den Chor, hier soll auf die prominenten Solisten verwiesen werden.

Beim Eröffnungskonzert steht noch ein Gaststar auf der Open-Air-Bühne: Während der Laubfrosch sein schnelles rhythmisches „äüp, äüp“ auch schon mal aus dem Gebüsch herab vorträgt, hupt die Rotbauchunke ihr „uh, uh“ nur aus dem Wasser. Konzertbesucher finden sich um **20:00 Uhr** auf dem Parkplatz Mühle Charlotte am Eingang zum Naturschutzgebiet bei Gelting ein. Von dort wird gemeinsam zur Spielstätte gewandert.

Mit dem Froschkonzert-Festival möchte die Stiftung Naturschutz die Erfolge ihrer Amphibieninitiative, die seit sieben Jahren mit dem Bagger durch Schleswig-Holstein Land tourt und neue Open-Air-Bühnen anlegt, einem breiten Publikum hörbar machen. 1.350 neue Laichgewässer und Sommerlebensräume für Amphibien mit einer Fläche von über 250 Hektar machen das Stiftungsland zwischen Flensburg und Lauenburg zum Froschland. Über die Hälfte der 15 in Schleswig-Holstein heimischen Amphibienarten gelten als gefährdet. Ihre Bestandszahlen sind rückläufig, weil es an geeigneten Lebensräumen fehlt: insbesondere Kleingewässern in der Kulturlandschaft. Nicht die Anlage einzelner Gewässer bringt den Erfolg, ganze „Froschlandschaften“ mit mehreren Tümpeln und geeigneten Landlebensräumen zeigen jetzt im Stiftungsland positive Ergebnisse.

Weitere Konzerte finden noch bis zum 29. Mai am Winderatter und Schwansener See, beide Kreis Schleswig-Flensburg, im Eidertal, Kreis Rendsburg Eckernförde, am Kührener Teich und am Dannauer See, beide Kreis Plön, statt.

Nähere Informationen gibt es unter www.stiftungsland.de oder Tel: 0431 - 210 90-90. Der Besuch der Konzertwanderungen ist kostenlos. Genaue Konzertermine und Treffpunkte finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

Hinweis an die Redaktion:

Bitte veröffentlichen Sie diese Ankündigung, damit möglichst viele Menschen über die Termine informiert sind. Natürlich sind Sie zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Beigefügte Fotos dürfen Sie gern unter Nennung des Bildautors (Stiftung Naturschutz) verwenden.

Spielplan

4. Schleswig-Holstein Froschkonzert-Festival

Termin	Spielstätte	Kreis	Treffpunkt	Konzertbeginn	Solisten
30. April 2010	Geltinger Birk	Schleswig-Flensburg	Parkplatz Mühle Charlotte, Gelting	20:00	Laubfrosch, Rotbauchunke
14. Mai 2010	Geltinger Birk	Schleswig-Flensburg	Parkplatz Mühle Charlotte, Gelting	20:00	Laubfrosch, Rotbauchunke
21. Mai 2010	Geltinger Birk	Schleswig-Flensburg	Parkplatz Mühle Charlotte, Gelting	20:00	Laubfrosch, Rotbauchunke
8. Mai 2010	Sehlendorfer Binnensee	Plön	Parkplatz Am Buchwald, Hohwacht	21:00	Kreuzkröte, Wechselkröte
9. Mai 2010	Kührener Teich	Plön	Bahnhofsweg, Kühren Baumschule "Alte Obstsorten", Winderatt-Sörup	19:00	Rotbauchunke
19. Mai 2010	Winderatter See	Schleswig-Flensburg	Waldsiedlung (Parkplätze an der B4 nutzen), Grevenkrug	21:00	Laubfrosch
22. Mai 2010	Eidertal	Rendsburg-Eckernförde		18:30	Laubfrosch
28. Mai 2010	Dannauer See	Plön	Dorfplatz, Dannau	19:00	Rotbauchunke
29. Mai 2009	Schwansener See	Rendsburg-Eckernförde	Ostseestraße, NSG-Parkplatz, Schönhofen	21:30	Kreuzkröte

Verantwortlich für diesen Presstext:

Nicola Brockmüller, Thomas Voigt, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
Eschenbrook 4, 24113 Molfsee, Tel.: 0431/210 90-20 /-22

E-Mail: info@sn-sh.de, www.stiftungsland.de